



Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
sucht
eine juristische Referentin/einen juristischen Referenten (m/w/d)
für das Referat 2

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz (LfD) ist eine von der Landesregierung unabhängige oberste Landesbehörde. Zu den Aufgaben der Behörde gehört es, datenschutzrechtliche Interessen von Bürgerinnen und Bürgern gegenüber öffentlichen Stellen und Unternehmen zu vertreten sowie die Öffentlichkeit für die Belange des Datenschutzes zu sensibilisieren.

Die Nutzung personenbezogener Daten zu Forschungszwecken wird zunehmend bedeutsam. Sowohl auf europäischer Ebene als auch der Ebene der Bundes- und Landesgesetzgebung sind vielfältige Rechtsänderungen beschlossen oder stehen unmittelbar bevor. Diese sind datenschutzrechtlich zu begleiten. Zu diesem Zweck wird in Referat 2 der neue Dienstposten LfD 2.13 geschaffen.

Das Aufgabenfeld dieses Dienstpostens umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Grundsatzangelegenheiten in den Bereichen Forschung, einschließlich der Begleitung von Gesetzgebungsvorhaben, Beratung der verantwortlichen Stellen und Prozessführung,
- Grundsatzangelegenheiten nach dem Gesundheitsdatennutzungsgesetz, Konzeptionierung und Bearbeitung von Anträgen kooperierender Forschungsverbünde,
- Bearbeitung von Anträgen auf Forschungsdatenzugang nach § 19 Abs. 1 Digitale Dienste Gesetz,
- Operationelle Vorbereitung der Umsetzung der Verordnung über den Europäischen Gesundheitsdatenraum,
- Abstimmung mit anderen Datenschutzaufsichtsbehörden,
- Mitwirkung in den betreffenden DSK-Arbeitskreisen,
- Vortrags- und Fortbildungsveranstaltungen,
- Vorbereitung von Beiträgen zur Öffentlichkeitsarbeit.

Eine Änderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Der Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe A 15 NBesG / Entgeltgruppe 15 TV-L bewertet und eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die grundsätzlich teilzeitgeeignet ist.

Was wir erwarten:

Voraussetzung für die Wahrnehmung des Dienstpostens sind ein mindestens mit der Note "Befriedigend" erfolgreich abgeschlossenes Erstes und Zweites Juristisches Staatsexamen. Gesucht wird eine verantwortungsbewusste und stark belastbare Persönlichkeit, die

- eine langjährige Berufserfahrung in verschiedenen Behörden vorweisen kann,
- überdurchschnittliche Rechtskenntnisse und konzeptionelle Fähigkeiten aufweist,
- Flexibilität, Initiative, Entscheidungs- und Einsatzbereitschaft zu Ihren Stärken zählt,
- über sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Verhandlungsgeschick verfügt, sicher auftritt und
- sich mit den Aufgaben und Belangen des Datenschutzes identifiziert.

Aufgrund der europäischen Bezüge des Dienstpostens sind gute Englischkenntnisse mindestens auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen erforderlich. Diese können beispielsweise nachgewiesen werden durch entsprechende Sprachzertifikate, wie z.B. TOEFL.

Was wir Ihnen bieten:

Neben einer interessanten und anspruchsvollen Tätigkeit bieten wir Ihnen ein hohes Maß an Eigenständigkeit sowie regelmäßige Fortbildungen, mobiles Arbeiten, flexible Arbeitszeiten und individuelle Teilzeitmöglichkeiten. Wir haben modern und ergonomisch ausgestattete Büros, sind fußläufig vom Hauptbahnhof gelegen und verfügen über einige PKW-Stellplätze. Wir sind eine einzigartige, unabhängige Dienststelle mit einem überaus spannenden und hochaktuellen Aufgabengebiet.

Ihre Bewerbung ist unabhängig von ethnischer Herkunft, Alter, sexueller Identität, Religion oder Weltanschauung herzlich willkommen. Der LfD Niedersachsen strebt in allen Bereichen und Positionen an, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen den Geschlechtern zu erreichen. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt. Die Bewerbungen anerkannter schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in Ihrem Bewerbungsschreiben auf eine evtl. Schwerbehinderung oder Gleichstellung im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX hin.

Bewerben Sie sich vorzugsweise online bis zum 17.03.2026 über den Link am Ende des Dokuments.

Sollten Sie das Onlinebewerbungsverfahren nicht nutzen, richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum vorgenannten Datum unter dem Stichwort „LfD 2.13“ an den LfD Niedersachsen, Zentrale Angelegenheiten, z. H. Frau Depke, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover.

Eine aktuelle dienstliche Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeitszeugnis ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Sollte diese bzw. dieses nicht vorliegen, beantragen Sie die Erstellung bitte bei Ihrer Personalstelle und übersenden Sie sie bzw. es unter Angabe des Stichworts. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Leiterin des Referats 2, Frau Iburg (Tel.: 0511 120-4514) sowie Frau Depke von der Personalstelle (Tel.: 0511 120-4616) gern zur Verfügung.

Wenn Sie die Rücksendung schriftlich eingereichter Unterlagen wünschen, fügen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Die Bewerbungsunterlagen werden andernfalls nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist vernichtet.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: https://www.lfd.niedersachsen.de/wir_ueber_uns/stellenausschreibungen/

Wenn Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail übersenden möchten, empfehlen wir Ihnen, diese mit unserem öffentlichen PGP-Schlüssel zu sichern. Den PGP-Schlüssel finden Sie ebenfalls unter: https://www.lfd.niedersachsen.de/wir_ueber_uns/stellenausschreibungen/

Jetzt online bewerben:

https://karriere-obm.niedersachsen.de/obm/start.aspx?stelle_id=114816